



# Leitbild unseres Kindergartens

## Bild vom Kind und Rolle der Pädagogin

Unser Hauptanliegen ist es, dem Kind eine lebendige und anregende Atmosphäre zu schaffen, in der es sich wohl und geborgen fühlt. Wir nehmen die Kinder so an, wie sie sind und orientieren uns dabei an ihren Stärken. Kinder eignen sich die **Welt im Spiel** an - begleitet von Menschen (Eltern, Freunde, Erzieher...), die Sicherheit und Schutz gewähren und verlässliche Beziehungen bieten. **Wir begleiten** sie durch den Alltag und sorgen für ihr körperliches und seelisches Wohlbefinden.

Jeder Erwachsene sollte sich seiner **Vorbildfunktion bewusst sein**. Deshalb verhalten wir uns dem Kind gegenüber authentisch, einfühlsam und unterstützend. Das Kind benötigt ein spürbares Interesse der Bezugspersonen an seiner Tätigkeit, an seinen Empfindungen und Erkenntnissen. Wir ermuntern die Kinder dazu, ihre Gefühle, Interessen und Ideen auszudrücken. Die **Qualität von Beziehungen** ist wichtig für die **Qualität der Bildung**. Durch gezielte Beobachtungen versuchen wir herauszufinden, welche Vorlieben, Interessen, Bedürfnisse, Fragen und Wünsche die Kinder haben, also zu erkennen, in welcher konkreten Situation sie sich befinden. Im Team werden Beobachtungen ausgetauscht, reflektiert und Ergebnisse zusammengefasst und neue Handlungsebenen entwickelt.

Dementsprechend planen wir unsere Angebote, um die kindliche Lust zu unterstützen, sich ein Bild von der Welt zu machen.

Wir nehmen **Rücksicht** auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche der Kinder. Es geht uns darum, sie in ihren **Besonderheiten** und **Eigenheiten** zu verstehen. Wir wollen jedem Kind helfen, sich seinen Möglichkeiten entsprechend zu entwickeln.



## Erziehungsziele und Wertvorstellungen

In unserer pädagogischen Arbeit haben wir das Ziel, **Kinder** bei der Entwicklung bestimmter Wertvorstellungen und Eigenschaften zu **unterstützen**.

### Dazu gehören für uns:

- Rücksichtnahme und Achtsamkeit
- Hilfsbereitschaft und Einfühlungsvermögen
- Toleranz und Hilfsbereitschaft
- Selbstständigkeit und Selbstvertrauen
- Neugierde und Spaß am Lernen
- Kreativität und Tatendrang
- seine Meinung äußern und Konflikte angemessen lösen können
- sich durchsetzen können und seinen Platz in der Gruppe finden

## Kinder dürfen bei uns die Zeit des Kindseins genießen.

Kinder sind keine "kleinen Erwachsene", sondern eigenständige, wertvolle Persönlichkeiten.

Jedes Kind bringt in seinem jeweiligen Entwicklungsstand unterschiedliche Erfahrungen mit.

Es hat ein Recht darauf, seine Bedürfnisse zu äußern, in seinem eigenen Willen ernst genommen und als Partner angenommen zu werden.

Kinder sind von Natur aus lernfreudig, neugierig und spontan. Sie wollen alles erforschen und eigene Lösungsstrategien entwickeln, was zu ihrer kognitiven Entwicklung beiträgt.



Die Kinder brauchen aber auch Grenzen um sich später an den gesellschaftlichen Werten und Normen orientieren zu können.

... **Daher begegnen** wir den Kindern mit **Achtsamkeit** und **Respekt**.

... **Wir akzeptieren** vorurteilsfrei jedes Kind in seiner **eigenen Individualität**.

... **Unser Ziel** ist die **ganzheitliche Förderung** des Kindes. All seine Fähigkeiten sollen sich im Kindergarten weiterentwickeln. Dazu hilft dem Kind das Leben in der Gemeinschaft und das vielseitige Spiel- und Beschäftigungsangebot des Kindergartens. Ohne Leistungsdruck kann es all das erproben, was ihm wichtig erscheint.

... **Wir bieten** dem Kind in einer **vertrauensvollen** und **humorvollen Atmosphäre** Hilfe und Unterstützung an.

... **Wir fördern** sein kreatives Handeln und unterstützen seine Entwicklung zum **eigenständigen** und **selbstbewussten** Menschen.

... **Wir schaffen** einen Rahmen, in dem **Grenzen** wahrgenommen und respektiert und die **Werte menschlichen Zusammenlebens** erfahrbar werden.

... **Wir legen** großen Wert auf **Bewegung**. Täglicher Spaß, das Spielen und Austoben im Turnsaal ist uns sehr wichtig, genauso wie Turneinheiten,



Bewegungsbaustellen und ein fixer wöchentlicher Ausgehtag (Bücherei, Spielplatz, Wald,...). Zusätzlich nutzen wir unseren Garten für Bewegung in der freien Natur.

... **Es werden** auch spezielle Aktivitäten und Bildungsangebote im Hinblick auf die Schule für die **Schulanfänger** durchgeführt.

... **Wir bieten** den Kindern Möglichkeiten, durch **gruppenübergreifendes Arbeiten** Kontakt mit anderen Kindern und Bezugspersonen zu schließen.

... **Uns ist** eine **vertrauensvolle** enge **Zusammenarbeit mit den Eltern** im Sinne einer Erziehungspartnerschaft sehr wichtig.

... **Wir setzen** uns als **Fachkräfte** mit wissenschaftlichen Erkenntnissen in der Entwicklung von Kindern auseinander und bringen diese in unser tägliches Arbeiten mit den Kindern ein.

